

## NDB-Artikel

**Fock, Gorch** (eigentlich *Johann Kinau*) Schriftsteller, \* 22.8.1880 Insel Finkenwerder bei Hamburg, ✕ 31.5.1916 in der Seeschlacht vor dem Skagerrak, ⇨ Insel Steensholm. (lutherisch)

### Genealogie

V Heinr. Kinau (1850–1934), Seefischer, S d. Schiffers Nicolaus in H. (S d. Joh. Frdr., Apotheker u. Chirurg in H., aus Halberstädter Fam.);

M Metta Holst (1850–1937);

B Jakob (\* 1884), Erzähler, Rudolf (1887–1975), nd.dt. Erzähler;

⊙ Rosa Elis. (\* 1889), T d. Postbeamten Carl Adolf Reich in Backnang;

1 S, 1 T.

### Leben

Nach Kaufmannslehre in Geestemünde war F. als Schreiber und Kontorist in Meiningen, Bremen und Halle/Saale tätig und kam 1904 als Buchhalter nach Hamburg, wo er bald einen festen Posten in der Hamburg-Amerika-Linie erhielt. Ab 1915 kämpfte er als Infanterist in Rußland, Serbien und Frankreich, wurde im April 1916 auf eigenen Wunsch zur Marine versetzt und starb auf dem kleinen Kreuzer „Wiesbaden“ den Tod fürs Vaterland. – Nach vielen hoch- und plattdeutschen Kurzgeschichten und Gedichten, die er in den Büchern „Schullengriepier un Tungenknieper“ (1910), „Hein Godenwind“ (1911), „Hamborger Jannmaten“ (1913) und „Fahrensleute“ (1914) zusammenfaßte, schrieb F. die beiden plattdeutschen Einakter „Cilli Cohrs“ (1914) und „Doggerbank“ (1918) und 1912 sein größtes und bestes Werk, den hochdeutschen Roman (mit plattdeutschem Dialog) „Seefahrt ist not!“ (bis 1958 450 Tausend). Dieses Hohe Lied auf Unerschrockenheit und Selbstvertrauen schildert voll Begeisterung das harte Leben der Seefischer unter Segel.

### Werke

Sämtl. Werke, hrsg. v. Jak. Kinau, 5 Bde., 1925.

### Literatur

Jak. Kinau, G. F., e. Leben im Banne d. See, 1935 (P);

C. Borchling, in: DBJ I, S. 225–29 (L, u. Tl. 1916, L);

Kosch, Lit.-Lex. (*unter Kinau, auch f B; L*).

**Autor**

Rudolf Kinau

**Empfohlene Zitierweise**

, „Fock, Gorch“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 265 [Onlinefassung];

URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---